

Protokoll der Geschäftsleitungssitzung des Gewerkschaftskartells Biel

Montag, 27. Oktober 1980, um 18.15 Uhr im Sekretariat Rechbergerstrasse 5.

Traktanden:

1. Begrüssung, Protokoll
2. Mitteilungen
3. Veranstaltung Berufsbildungsgesetz - Information S. Zulauf
4. Wanderausstellung „100 Jahre SGB“ in Biel, Vorbereitung
5. Pressecommuniqué der Geschäftsleitung des Gewerkschaftskartells betreffend Gemeindewahlen 1980, Beschluss
6. Festlegung des Datums für die nächste Sitzung
7. Verschiedenes

Anwesende: gemäss Präsenzliste. Entschuldigt: F. Jeanneret, M. Klopfenstein, H. Müller

1. Begrüssung, Protokoll

E. Hofer begrüsst die Anwesenden zur heutigen Geschäftsleitungssitzung und gibt die Entschuldigungen bekannt. Er stellt den Antrag, das Traktandum 4 a) beizufügen: "Delegierte des Gewerkschaftskartells Biel für den Kongress". Im Moment sind wir leider nicht beschlussfähig.

Das Protokoll wird mit dem besten Dank genehmigt. Kollege Perrin trifft mit einiger Verspätung ein. Somit ist die Geschäftsleitung beschlussfähig.

2. Mitteilungen

A. Müller informiert über den Bildungsausschuss, dass die Subvention für die Theaterkasse im Stadtrat um Fr. 2'000.- erhöht werden konnte. Am 1. November 1980 findet eine Besichtigung des Gymnasiums auf dem Strandboden statt, an der Architekt Max Schlup die Führung übernimmt. Der Besuch des Kinderspitals Wildermeth war ein Erfolg. 50 Personen nahmen teil.

3. Veranstaltung Berufsbildungsgesetz, Information S. Zulauf

S. Zulauf hat ein Projekt vorgelegt. E. Hofer hat noch einige Fragen betreffend der Rechnung und den Kosten. Die Maquette wird S. Zulauf am Donnerstagmorgen liefern. Das Gewerkschaftskartell wird 2'000 Stück deutsch und französisch drucken. Die Kosten von ca. Fr. 100.- werden als Anteil des Gewerkschaftskartells verrechnet.

Der SMUV ist bereit, das Programm, wenn es bis am Freitagmorgen eintrifft, zu verschicken. Es wird auch mit den Lehrlingen Kontakt aufgenommen betreffend diesem Programm. Die Gesamtkosten übernimmt der VHTL und stellt dem Gewerkschaftskartell Rechnung. Die Geschäftsleitung wird beschliessen, was sie zusätzlich zu den Fr. 100.- Druckkosten noch übernehmen wird.

4. Wanderausstellung "100 Jahre SGB" in Biel, Vorbereitung

A. Müller informiert kurz, dass die Wanderausstellung vom 13. November bis 25. November 1980 in Biel stattfindet. Die Vernissage ist für den 13. November 1980 vorgesehen. In einem Restaurant an der Spitalstrasse werden Behördenmitglieder, Präsidenten der Sektionen, Sekretärkollegen und die Presse eingeladen. Von der Presse werden Bieler Tagblatt, Journal du Jura, Biel-Bienne, Berner-Zeitung, Berner Tagwacht, FAN und La Suisse eingeladen. Ebenfalls wird ein Flugblatt über das Gewerkschaftskartell Biel erstellt, das über die Funktionen des Kartells Auskunft gibt. Die Pressekonferenz findet zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr statt

4a. Delegierte des Gewerkschaftskartells für den Kongress des SGB

E. Hofer stellte zum zweiten mal fest, dass das Gewerkschaftskartell Biel keinen Delegierten hatte für den SGB-Kongress. Zufälligerweise war der Sekretär Delegierter des VHTL. Die Geschäftsleitung beschliesst, dass dem kantonalen Gewerkschaftskartell ein Schreiben zugestellt wird, mit dem verlangt wird, dass zukünftig das Gewerkschaftskartell Biel mit 10'800 Mitgliedern Anspruch auf ein Mandat hat.

5. Pressecommuniqué der Geschäftsleitung des Gewerkschaftskartells betreffend den Gemeindewahlen 1980, Beschluss

A. Müller gibt das Pressecommuniqué bekannt, das Antwort auf den im „Biel-Bienne“ erschienenen Artikel gibt. Wie festgestellt wurde, hat „Biel-Bienne“ das Interview auf Französisch durchgeführt. Der französische Bericht entspricht dem Interview. Leider fand es „Biel-Bienne“ nicht für nötig, die deutsche Übersetzung richtig durchzuführen. Im deutschen Text wurden verschiedene Ausdrücke gebraucht, die nicht dem französischen Text entsprechen. Zum Beispiel „Rache, persönliche Meinung des Sekretärs“ etc. Die Geschäftsleitung beschliesst einstimmig, „Biel-Bienne“ einen eingeschriebenen Brief zu senden mit einer Berichterstattung, die genaue Auskunft über den Vorgang zwischen der SP und dem Gewerkschaftskartell Biel gibt.

6. Festlegung des Datums für die nächste Sitzung

Die nächste Sitzung ist für den 8. Dezember 1980 vorgesehen.

7. Verschiedenes

S. Zulauf kommt noch auf die Manifestation der GBH vom 1. November 1980 in Bern zurück und findet, das Gewerkschaftskartell sollte diese Manifestation unterstützen, da es sich um eine wichtige Angelegenheit handelt.

A. Müller. Bis jetzt war es üblich, dass das Gewerkschaftskartell einer Unterstützung zustimmt, falls diese vom zuständigen Verband verlangt wurde. Nach Aussagen von E. Hofer möchte aber die GBH diese Veranstaltung selber durchführen. Somit beschliesst die Geschäftsleitung, dass das Sekretariat GBH in Biel ein Pressecommuniqué erscheinen lassen kann, in dem ebenfalls aufgeführt wird, dass das Gewerkschaftskartell diese Manifestation unterstützt.

Schluss der Sitzung um 20.50 Uhr.

Der Präsident: Edgar Hofer. Der Protokollführer: Alfred Müller.

Gewerkschaftskartell Biel. Geschäftsleitung. Protokoll, 27.10.1980.

Gewerkschaftskartell Biel > Gewerkschaftskartell Vorstand Protokoll 1980-10-27